

Die Sieger



THALACKER, PF 8364, 38133 BS
PVSt, DPAG, Entgelt bezahlt 004629 B-11

06632#44806453#4306
BLOOM's GmbH
Medien Marketing Events
Postfach 104131
40852 Ratingen

► Der Vergleich mit der Oskarverleihung ist recht hoch gegriffen, trotzdem fühlten sich viele Gäste und Gewinner an diese glamouröse Veranstaltung bei der Vergabe der ersten TASPO-Awards erinnert. Die große Gala im Grand Hyatt Berlin, Potsdamer Platz, mit festlich gedeckten Tafeln im schicken Ambiente und zum größten Teil in Abendgardrobe erschnittenen Gästen verbreitete in der Tat den Flair des Besonderen.

Alle Beteiligten waren sich einig, diese von der charmanten Sonya Kraus moderierte Veranstaltung war ein voller Erfolg. So zeigte sich Matthias Donners, Editor-in-Chief von Haymarket Media Braun-

schweig, bei der Begrüßung der Gäste auch tief beeindruckt von der Resonanz, den die Premiere der TASPO-Awards in der Branche erfahren hat. Sponsoren, Teilnehmer und über 400 Gäste machten die Gala zu den TASPO-Awards zu dem gesellschaftlichen Höhepunkt der Gartenbaubranche im Jahr 2006.

Die 21 Sponsoren und zahlreichen Gäste hoben insbesondere die interdisziplinären Kontakte hervor. Aus nahezu allen Fachsparten des Gartenbaus und der Floristik gaben sich Unternehmen ein Stelldichein. „Ein solches Ereignis, bei dem sich Vertreter aller Sparten zwanglos treffen und miteinander feiern können, hat der Branche bislang gefehlt. Ich

bin froh und dankbar dafür, dass die TASPO den Mut gehabt hat, diesen Schritt zu wagen, stellte Gärtnerpräsident Heinz Herker anerkennend fest. „Ich würde mich freuen, wenn es der TASPO zusammen mit ihren Sponsoren gelingt, dieses Ereignis zu einer festen Größe zu machen.“

Bis in die frühen Morgenstunden feierte die Branche sich und die Sieger in den 20 Kategorien. Hinzu kamen die Ehrungen für die junge Wissenschaft, der Landgard-Award in der Sektion Gartenbauliche Produktion und der TASPO-Award in der Sektion Urbanes Grün sowie ein außer der Reihe vergebener Ehren-Award für den langjährigen Geschäfts-

führer von Thalacker Medien, Justus Graßmann.

Zu den Überraschungen des Abends zählte sicherlich die Vergabe des Preises für die erfolgreichste Kooperation des Jahres. Hier konnte sich die Kölner Friedhofsgärtnerei für Senioren gegen eine überaus starke Konkurrenz (Gartenbauschulen, Gärtner von Eden, Neon sowie die Raumbegrüner) durchsetzen.

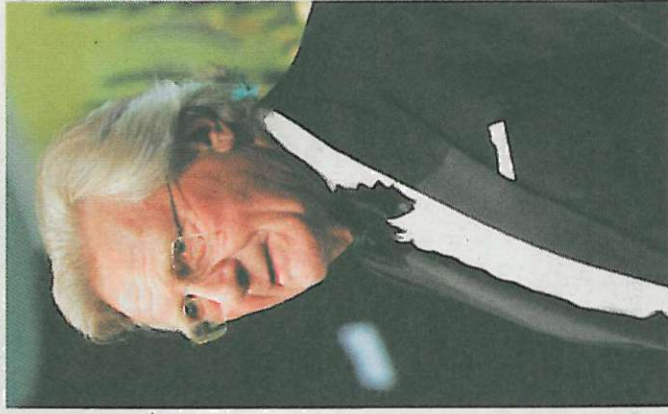
Für viele hieß es „am Ende“ des Abends: „Wir sind nächstes Jahr wieder dabei.“ Den Termin, 19. Oktober 2007 in Berlin, haben sie sich fest im Kalender vorgemerkt. Wir freuen uns auf Sie!

„Oskars des Gartenbaus“



Ein Küsschen zum Dankeschön gehört bei Preisverleihungen zum guten Ton. Dafür hat Sonya Kraus Verständnis, selbst wenn es im Doppelpack, wie von Franz-Josef Isensee, Sponsor des Sagaflor-Awards, und Gewinner Manfred Siegwald kommt.

EINE GRÜNE VERBINDUNG



Lord Michael Heseltine.

Der Lord mit dem 25-Hektar-Garten

► Lord Heseltine, Verleger und Inhaber der Haymarket Mediengruppe, zu der seit 2004 auch die TASPO gehört, war extra zur Premiere der TASPO Awards nach Berlin gekommen.

Mit der grünen Branche verbindet ihn seit Kindesbeinen an ein besonders enges Band. Ein 25 Hektar großes Arboretum rund um seinen Landsitz nannte er dann auch bei seiner Ansprache während der abendlichen Gala um die Awards-Übergabe liebevoll und untertrieben seinen „Garten“. „Ich bin also ein guter Kenner Ihrer Branche“, betonte der professionelle Gartenliebhaber, der nach eigenem Bekunden etwa die Hälfte seiner Zeit der gärtnerischen Passion widmet.

Wenn er gefragt werde, welcher seiner über 200 Titel, die er weltweit sein Eigen nennt, seine Lieblingspublikation ist, so falle die Wahl auf „Horticulture Week“, das ebenfalls wöchentlich erscheinende Pedant zur TASPO in England. „Aber nur deshalb, weil ich die TASPO nicht lesen kann.“

Er schätzt an der TASPO ihre Marktbedeutung in der grünen Branche. Die TASPO stehe für Integrität, für Nähe und Verständnis des Marktes und werde gemacht von Mitarbeitern, die passioniert ihre Arbeit für Leser und Anzeigenkunden einsetzen.

Dem haben wir als TASPO-Mitarbeiter nichts hinzuzufügen und hoffen, Sie sehen das genauso. [ia]



Hans Müller nimmt von Ludwig Kientzler die Auszeichnung „Friedhofsgärtnerei des Jahres“, den Kientzler-Award, für die Idee „Urnengarten“ entgegen.



Die Container Centralen beteiligten sich vor allem deshalb, um die Idee, Innovationen in der Branche anzuregen, zu unterstützen. „Die Award-Gala fördert die Idee nicht nur, sie setzt die Akteure auch ins rechte Rampenlicht, meinte Flora C. Späth aus der Vertriebsleitung der Container Centralen. Den CC-Award Technik und Bedarf übergab Berno Holmgaard Jensen, Beiratsvorsitzender der CC-Zentralen, an Wolfgang Pixa von Planta Düngemittel.



Wer A wie Award sagt, meint auch B wie Baumschulen. Hajo Steinmeyer und Hans-Jörg Kähler von BKN Strobel waren die ersten Gewinner der TASPO-Awards überhaupt. Sie holten sich in der Kategorie Baumschule des Jahres den Reimann-Award. Monika Reimann freut sich mit.



Für Ingrid, Rolf und Nadine Pieper hat sich die Reise nach Berlin auf alle Fälle gelohnt. Schon beim Essen, das Rolf Pieper mit „Schmeckt sensationell! Super!“ kommentierte, lobten sie die fantastische Organisation. Nadine Pieper zeigte sich begeistert von dem breiten Spektrum der Award-Kategorien. Für Ingrid Pieper war der Abend „etwas Schönes, etwas Besonderes, auf das man sich auch freuen kann“. Außerdem ließen sich der Austausch untereinander pflegen und gute Gespräche führen. „Es ist einfach nur schön!“ Zu dem Zeitpunkt wussten sie noch nicht, dass sie auch einen der Preise mit nach Hause nehmen konnten. Der Christmasworld-Award ehrte sie als beispielhaftes unternehmergeführtes Gartencenter.



Wendelin Jehle fühlte sich wie bei der Oskar-Verleihung, als er seinen AON-Award als GalaBauer des Jahres 2006 in Empfang nahm. Applaus von den BGL-Kollegen war ihm ebenso sicher, wie der Anerkennung David Furtwänglers, Geschäftsführer AON Jauch und Hübener.



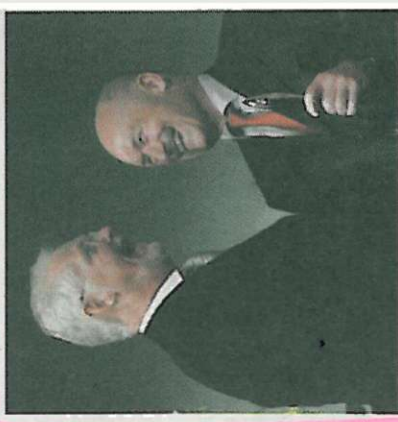
Strahlende Gesichter auf der Bühne bei Anna Caroline Ball und Margot Dümmlen sowie den Siegern des Ball-Dümmlen-Awards für die erfolgreichste Unternehmensgründung Andre und Mario Segler.



Zu recht streckt sie stolz den TASPO-Award in die Luft. Anke Källin-Ewald, Siegerin der Syngenta Champions Trophy.



Fernsehleute im Gespräch: Horst Mager (Cine Impuls) Gewinner des spoga+gafa-Awards für die beste Fernsehsendung und Sonya Kraus. Nach der Vergabe des Awards gab es leider Stimmen aus dem Kollegenkreis von Mager, die sich kritisch zu den Jury-Verfahren äußerten. Auch an dieser Stelle sei noch einmal betont, das Verfahren schloss aus, dass Sponsoren oder Teilnehmer Einfluss auf ihre Kategorien nehmen konnten. Alle Jurorinnen und Juroren bewerteten nach bestem Wissen und Gewissen in ihren Gruppen die jeweils vorgelegten Kategorien.



Anerkennung gab es für Josef Terfrüchte von der Kölner Friedhofsgärtnergenosenschaft von Hans Peter Spang. Der Spang-Award für die beste Kooperation würdigte den Einsatz der Friedhofsgärtner mit dem Friedhofsmobil in Köln. Im Kreise der Sponsoren fiel Spang ebenfalls durch eine besondere Idee auf: Er hatte an seinen Tisch Mitarbeiter eingeladen, die über 25 Jahre im Betrieb tätig sind. Ein Dankeschön der besonderen Art.



Verhelf einer kleinen Mini-Phalaenopsis zu einem großen Auftritt, Hans-Peter Meyer, der für die Kooperation Neon den Benary-Award für die beste Neuheit im Nischen-sortiment entgegennahm. Die Little Lady Orchids werden ihren Siegeszug fortsetzen, war sich die Jury sicher. Leider ist uns im Book of the Night das Little vor den Lady Orchids verloren gegangen.



Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH



mayer



svensson



casa • giardino



SAGAFLO

DEILMANN

KLASMANN

syngenta